

*Sprechen Sie langsam  
und deutlich artikuliert:*

*u-i-u-i-u-i-u-i...*

*o-e-o-e-o-e....*

*a-u-a-u-a-u...*

*sch-s-sch-s-sch-s...*

*bla-ble-bla-ble-bla-ble...*

*lali-lali-lali-lali-lali-lali...*

*pa-pa-pa-pa-pa*

*ta-ta-ta-ta-ta-ta...*

*ka-ka-ka-ka-ka-ka...*

*pataka- pataka-pataka...*

**Hinweise:**

- Führen Sie die Übungen immer in aufrechter Sitzhaltung vor einem Spiegel aus
- Wiederholen Sie jede Übung drei Mal. Bitte versuchen Sie, die Übungen soweit möglich korrekt durchzuführen.
- Üben Sie drei Mal am Tag
- Vor dem Üben, zwischendurch und bei Schmerzen das Gesicht sanft massieren
- Verwenden Sie Eis (Eiswürfel/Eisstifte) und/oder eine Zahnbürste zur Stimulation der betroffenen Seite

Unser logopädisches Team bietet Ihnen ausführliche Beratung, Diagnose und Therapien an. Im Vordergrund unserer Arbeit stehen für uns die individuellen Bedürfnisse unserer Patient\*innen.

Art. 458998 Stand August 2024

**Abteilung für Neurologie**  
Dr. med. Sebastian Schimrigk  
Leitender Arzt

Stationssekretariat:  
Adelina Schrade, Nadine Hagen  
Telefon 02330 62-3416  
Telefax 02330 62-4023  
neuro.sekretariat@gemeinschaftskrankenhaus.de

Künstlerische und Physikalische Therapien  
Logopädie  
logopaedie@gemeinschaftskrankenhaus.de



**GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE**

Gerhard-Kienle-Weg 4  
58313 Herdecke  
Telefon 02330 62-0  
www.gemeinschaftskrankenhaus.de



**GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS  
HERDECKE**

## *Fazialisparese*

INFORMATIONEN FÜR PATIENT\*INNEN  
UND ANGEHÖRIGE



# Übungen bei Fazialisparese

Liebe Patient\*innen,

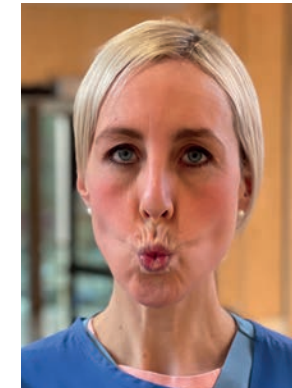
streng genommen ist die Fazialisparese eine Irritation oder Funktionsstörung des Nervus facialis, einem der zwölf Hirnnerven. Aufgrund dieser werden die von ihm versorgten Gesichtsmuskeln nicht mehr aktiviert und es kommt zur „Gesichtslähmung“, der sog. Fazialisparese. Betroffen ist zumeist einseitig die Muskulatur mit vermindertem Lidschluss, Störungen der mimischen Muskulatur und hängendem Mundwinkel. Häufig findet man keine konkrete Ursache für die Lähmung. Mögliche Verursacher sind Borrelieninfektionen, Herpes Zoster-Infektionen, ohrnahe Erkrankungen oder direkte Erkrankungen des Mittel- oder Außenohres.

Die Fazialisparese heilt in 70 Prozent der Fälle vollständig aus. Wenn die Lähmung nicht vollständig ist, sind es sogar 90 Prozent. Im unkomplizierten Fall ist eine Krankenhausaufnahme nicht erforderlich. Wichtig ist es, die Ursache möglichst rasch aufzuspüren. Eine Infektion mit Borrelien ist zumeist durch eine Blutuntersuchung zu klären. In besonderen Fällen ist eine Lumbalpunktion erforderlich. Essenziell für den Gesundungsverlauf sind die Übungen, die wir Ihnen in diesem Flyer vorstellen wollen. Bitte üben Sie diese vor einem Spiegel. Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an uns.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!  
Ihre Teams der Logopädie und Neurologie



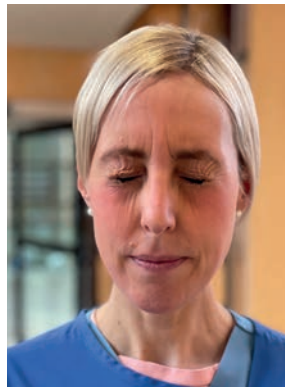
Kreisende Bewegungen mit der Zahnbürste. Beginnend vor dem Ohrläppchen in Richtung Mundwinkel. Zusätzlich können auch kurze, streichende und schnelle Eisstimulationen an den betroffenen Muskelregionen gesetzt werden.



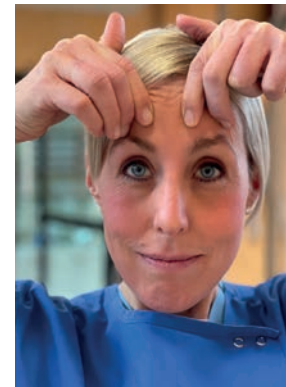
Mund spitzen (Kussmund)



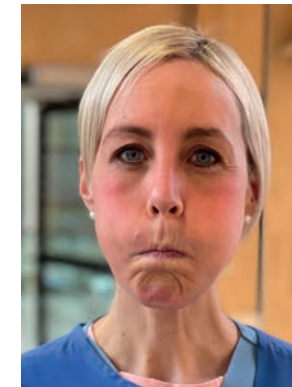
Nase rümpfen



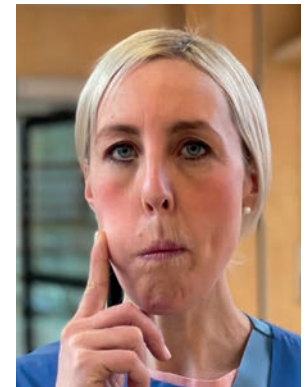
Augen zusammenkneifen



Augenbraue hochziehen mit zwei Fingern



Wangen aufblasen/  
Wangen ansaugen



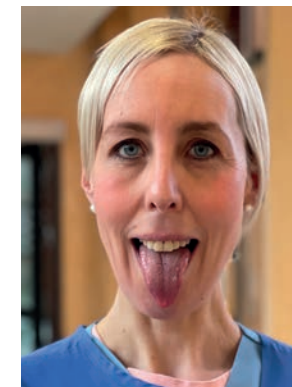
Zunge abwechselnd in die re. und li. Wangentasche drücken



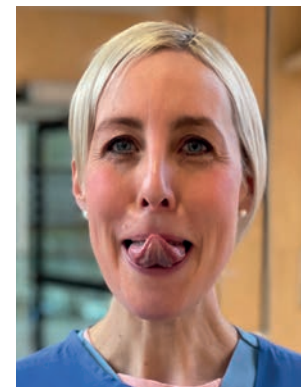
Lippen spitzen mit Hilfe von zwei Fingern



Mund breitziehen (Lächeln)



Zunge in Richtung Kinn



Zunge in Richtung Nase